

**Protokollauszug über die Sitzung des
Gemeinderates vom 09. April 2025**



Anwesend:	Daniel Hilti Markus Beck Laura Frick Martin Hilti Gabriela Hilti-Saleem Marcel Jehle Marlen Jehle Alexandra Konrad-Biedermann Hubert Marxer Jeannine Preite-Niedhart Anton Ospelt Loris Vogt Melanie Vonbun-Frommelt
Entschuldigt:	-
Beratend:	-
Zeit:	17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Gemeinderatszimmer
Sitzungs- Nr.	7
Behandelte Geschäfte:	81 – 98
Protokoll:	Uwe Richter

81 Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls der Sitzung vom 26. März 2025

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. März 2025 wird genehmigt.

85 Wechsel in der Forst- und Umweltkommission

Ausgangslage

Marco Sele, Krüzgass 16, hat seinen Rücktritt aus der Forst- und Umweltkommission aufgrund seines Umzuges in die Gemeinde Triesen bekannt gegeben.

Die Vaterländische Union nominiert als neues Mitglied für die Forst- und Umweltkommission

Walter Frick
Bardellaweg 26

Antrag

Der Gemeinderat bestellt Walter Frick, Bardellaweg 26, als neues Mitglied der Forst- und Umweltkommission.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

86 Genehmigung von Nachtragskrediten auf Voranschlag 2024 (Erfolgs- und Investitionsrechnung)

Ausgangslage

Gemäss Art. 3 des Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetzes, LGBl. Nr. 164 vom 25.06.2015, ist der Aufwand und Ertrag der Erfolgsrechnung mittelfristig im Gleichgewicht zu halten und der Finanzhaushalt nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit zu führen.

Mit dem Erlass des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden treten folgende Änderungen betreffend die Einholung von Nachtragskrediten in Kraft (Art. 11 GFHG):

- Ein Nachtragskredit ist ab einer Budgetüberschreitung von mindestens CHF 10'001.- einzuholen.
- Gesetzlich zwingende Auszahlungen von Überzeitarbeit benötigen keine Nachtragskredite.
- Kreditüberschreitungen für Projekte, bei welchen sich Verschiebungen zwischen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung ergeben, wird kein Nachtrag benötigt, soweit der für das Projekt budgetierte Betrag nicht überschritten wird.
- Keine Nachträge für notwendige personelle Doppelbesetzungen wie Schwangerschaft, längerer Krankheit oder Überschneidungen bei Ersatzanstellungen.
- Weitere Ausnahmen sind im Art. 11 ersichtlich.

Das Aufsplitten von Kosten für ein und dasselbe Objekt in mehrere Rechnungen ist nicht erlaubt.

Die Gemeindeverwaltung ist darauf bedacht, den Umfang der Nachtragskredite und der Kreditüberschreitungen in engem Rahmen zu halten.

Für die Erfolgs- und Investitionsrechnung des Jahres 2024 hat der Gemeinderat bisher bereits einige Nachtragskredite beschlossen. Mit diesem Antrag werden Nachtragskredite in Höhe von CHF 540'629.00 für die Erfolgsrechnung sowie 1'027'842.00 für die Investitionsrechnung dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Die Nachtragskredite sind zu einem grossen Teil nur Budgetverschiebungen. Es gibt verschiedene Nachtragskredite, die letztlich keine Mehrkosten nach sich ziehen.

Genehmigung von Nachtragskrediten

Für die nachfolgenden Positionen des Voranschlages der Erfolgs- und Investitionsrechnung wird die nachträgliche Genehmigung von Überschreitungen beantragt, da die Ausgaben bereits getätigt wurden bzw. nicht mehr zu beeinflussen sind:

Erfolgsrechnung:

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
011.310.00	Gemeinde-Versammlung – Drucks., Wahlmat.	45'000.00	11'000.00

Die Kostenüberschreitung ist auf die ungewöhnlich hohe Anzahl an Abstimmungen zurückzuführen (8 Abstimmungen auf Landesebene und 18 Einbürgerungsgesuche an 4 Terminen), was entsprechend Druckmaterial benötigte. Die Kosten hierfür betrugen rund CHF 32'000.00.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
011.318.00	Gemeinde-Versammlung – Porti Wahlmat.	12'000.00	24'634.00

Auch auf diesem Konto wurde ein Teil der Abstimmungsunterlagen verbucht, in der Gesamtsumme von CHF 9'500.00. Zudem werden hier auch die dazugehörigen Portokosten verbucht.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
012.300.00	Gemeinderat und beratende Kommissionen	280'000.00	31'988.00

Durch die erwähnte hohe Anzahl von Abstimmungen sind auch entsprechend höhere Zahlungen an die Kommissionsmitglieder erfolgt (Wahl- und Abstimmungskommission, Stimmenzähler/-innen). Dies war nicht vorhersehbar. Ebenfalls wurde eine neue Kommission (Gemeinbeschütz) gegründet, was bei der Budgetierung nicht berücksichtigt wurde.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
105.318.01	Grundbuchwesen - Gemeindeinformationssystem	120'000.00	40'956.00

Aufgrund der regen Bautätigkeit haben sich die Nachführungsarbeiten im Werkkataster massiv erhöht. Dies ist nicht abschätzbar und steht immer im Zusammenhang mit privaten und öffentlichen Neubauvorhaben im Hochbau und im Strassen- und Werkleitungsausbau.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
140.317.00	Feuerwehr – Spesenentsch./Repräsentation/Sold	30'000.00	29'817.00

Der Sold der Feuerwehr ist davon abhängig, wie viele Einsätze jährlich geleistet werden. Im Jahr 2024 hatte die Feuerwehr 52 Einsätze mit 1'021.5 Stunden zu leisten. Der budgetierte Betrag von CHF 30'000.00 ist jeweils eine Annahme.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
213.318.01	Schulanlagen – Fremdreinigung	100'000.00	32'606.00

Durch krankheitsbedingte Personalausfälle wurde zusätzlich externes Personal benötigt.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
290.365.00	Übr. Bildungswesen. – Beiträge Waldorfschule	30'000.00	10'146.00

Die Beiträge an die Waldorfschule sind von der Anzahl der Kinder aus Schaan abhängig. Zudem ist der Beitrag pro Kind indexiert. Im letzten Jahr hat die Schule einen starken Zulauf verzeichnet, der nicht vorhersehbar war. Das Budget für das Jahr 2025 wurde den neuen Gegebenheiten angepasst.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
300.365.01	Kulturförderung – Beiträge priv. Institutionen	226'500.00	25'106.00

Die Kostenüberschreitung ist primär auf die Unterstützung an des Junge Theater Liechtenstein zurückzuführen. Der Betrag war nicht budgetiert, der neue Antrag wurde ohne Nachtragskredit wie sonst üblich beschlossen.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
352.314.00	Sport- u. Freizeitanl. Dux – Baul. Unterh. Dritte	75'000.00	15'354.00

Im Tennishaus Dux wurde im Jahr 2023 eine PV-Anlage mit Batteriespeicher installiert. Die Abschlussarbeiten sowie die dazugehörenden Rechnungen wurden erst im Frühjahr 2024 gestellt.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
571.318.00	Wohnen Senioren – Dienstl. Honorare	15'000.00	11'165.00

In der Liegenschaft Wohnen für Senioren ist eine automatische Komfortlüftung der Wohnungen (Minergie A) installiert. Die periodische Reinigung der gesamten Lüftungskanäle war nicht im Budget vorgesehen.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
580.365.04	Allgemeine Fürsorge – Haus der Familie	0.00	80'000.00

Mit Gemeinderatsbeschluss Trakt. Nr. 172 vom 01.09.2021 wurde ein Beitrag von CHF 80'000.00 pro Jahr für 10 Jahre gesprochen. Leider wurde dies bei der Budgetierung der ersten zwei Jahre nicht berücksichtigt. Der Betrag ist ab dem Jahr 2025 im Budget berücksichtigt.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
690.366.00	Übriger Verkehr – Beitrag Busabo	110'000.00	18'025.00

Die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs und die sehr hohen Benzinpreise bringen immer mehr Personen dazu, den Bus zu benutzen. Obwohl dieses Budget jedes Jahr erhöht wird, hat es nicht gereicht, was aber als positiv zu bewerten ist für die Umwelt.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
701.312.01	Wasserversorgung – Wasserankauf Gruppenw.	80'000.00	48'609.00

Im Jahr 2024 konnte eine grössere Wassermenge von Vaduz bezogen werden als in den Vorjahren. Die Wassermenge, welche zugekauft werden kann, ist nicht vorhersehbar. Im Gegensatz dazu mussten diese Mengen nicht aus dem Grundwasser gepumpt werden. Somit konnte der Energieverbrauch gering gehalten werden.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
710.318.01	Abwasserbeseitigung – Honorare (Katasterplan)	35'000.00	11'079.00

Aufgrund der regen Bautätigkeit haben sich die Nachführungsarbeiten im Werkkataster massiv erhöht. Dies ist nicht abschätzbar und steht immer im Zusammenhang mit privaten und öffentlichen Neubauvorhaben im Hochbau und im Strassen- und Werkleitungsausbau.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
811.318.00	Kulturen, Pflegemassnahmen - Dienstleistungen	30'000.00	16'124.00

Aufgrund der optimalen Witterungsverhältnisse konnten mehr Arbeiten in der Gemeinde Planken durchgeführt werden, als ursprünglich geplant waren. Ebenfalls mussten die Pflegearbeiten in den Jungwaldbeständen extern vergeben werden, da der Arbeitsaufwand höher war als in den Vorjahren. Dies hatte ebenfalls höhere Ausgaben zur Folge.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
812.315.00	Holzernte – Unterhalt Mobilien durch Dritte	50'000.00	20'107.00

Aufgrund der hohen Stundenbelastung sind die Servicekosten beim PM Trac um einiges höher ausgefallen als geplant. Zusätzlich mussten diverse, kleinere Schäden an den Fahrzeugen repariert werden.

Investitionsrechnung:

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
090.503.01	Verwaltungsliegenschaften – Umbau Rathaus	450'000.00	14'622.00

Die Überschreitung ist lediglich auf eine Verschiebung im Budget zurückzuführen. Das Projekt wurde im Jahr 2023 mit einem Kredit in Höhe von CHF 470'000.00 genehmigt, welcher gesamtheitlich eingehalten wurde.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
303.503.00	SAL Saal am Lindaplatz	2'700'000.00	65'984.00

Beim Umbau des kleinen Saals wurden die Arbeiten auf zwei Etappen aufgeteilt. Da ein Grossteil der Arbeiten bereits in der 1. Etappe, also im Jahr 2024 durchgeführt werden konnten, ist die Überschreitung auf eine Budgetverschiebung zurückzuführen.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
341.522.00	Beteiligung Schwimmbad Mühleholz	372'000.00	50'464.00

Das Budget 2024 ist umfangreicher ausgefallen, insbesondere aufgrund der Arbeiten an der Rutschbahn, im Chlorraum und an der Steuerungserneuerung. Dank Einsparungen bei anderen Positionen konnten einige Mehrkosten aufgefangen werden. Zudem wurden das Kletterkarussell und ein Beralarmserver nachträglich durch den Stiftungsrat genehmigt.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
620.501.33	Gemeindestrassen – Sanierung Obergass	0.00	15'236.00

Im Zuge der Landerwerbsverhandlungen Gst. 459 und 987 wurde vom Amt für Hochbau und Raumplanung verlangt, Baulinien festzulegen, zu bewilligen und öffentlich anzulegen. Diese Planungsarbeiten zogen sich nun beinahe 2 Jahre in die Länge. Die nötigen Anpassungsarbeiten an den beiden Liegenschaften sind demzufolge bis dato nicht ausgeführt worden. Im Jahre 2024 mussten dann unvorhergesehen diverse Planungsschritte und Anpassungen vor Ort (Fussgängersicherung) ausgeführt werden.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
620.501.81	Gemeindestrassen – Brückensanierung	425'000.00	11'321.00

Aufgrund des sehr schlechten Baugrundes haben sich die Bauarbeiten im Jahr 2023 verzögert und ca. CHF 230'000.- konnten im Budget nicht ausgeschöpft werden. Deshalb hat eine Verschiebung der Kosten bzw. der ausgeführten Arbeiten ins Jahr 2024 stattgefunden.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
621.501.46	Strassenbel. – Kreuzung Wiesengass-Poststr.	0.00	12'250.00

Im Kreuzungsbereich Wiesengass-Poststrasse musste ein zusätzlicher Kandelaber installiert und ein weiterer versetzt werden. Diese zusätzlichen Kosten haben sich erst im Laufe der Bauarbeiten ergeben und konnten deshalb bei der Budgeterstellung nicht berücksichtigt werden.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Budget	NK
622.501.00	Bodenauslösungen	0.00	857'965.00

Kauft die Gemeinde Schaan Teilflächen, die sie für den Strassenbau oder für den Trottoirausbau, etc. benötigt, werden diese dem Verwaltungsvermögen zugeschrieben. Alles, was über das Verwaltungsvermögen verbucht wird, muss über die Investitionsrechnung gebucht und abgeschrieben werden. Sämtliche Käufe auf diesem Konto wurden vom Gemeinderat genehmigt. Es wird bewusst auf ein Budget verzichtet, da die Kosten nicht geplant werden können.

Nachträge 2024

Nachträge 2023

CHF	497'188.00	CHF 1'099'023.00	Erfolgsrechnung
CHF	1'027'842.00	CHF 91'236.00	Investitionsrechnung

Antrag

Die Nachtragskredite im Betrag von CHF 497'188.00 für die Erfolgsrechnung sowie CHF 1'027'842.00 für die Investitionsrechnung werden genehmigt.

Erwägungen

Konto 341.522.00

Beim Beralarmserver handelt es sich um ein Gerät, das für die Übermittlung von technischen Alarmen zuständig ist – in diesem Fall von der Steuerung (HMI) oder den Notrufsäulen auf dem Gelände. Das bisherige System stammte noch aus dem Jahr 2003 und war mittlerweile ziemlich

veraltet. Im Zuge der Erneuerung der Steuerung war es daher sinnvoll, auch diese Einheit zu ersetzen, da ein Beibehalten des alten Systems zusätzliche Kosten verursacht hätte – und ohnehin bald fällig gewesen wäre. Das Ganze hat sich erst im Verlauf der Bauarbeiten konkretisiert.

Konto 290.365.00 (Übr. Bildungswesen - Beiträge Waldorfschule)

Die Gemeinde Schaan leistet einen Beitrag von CHF 2'167.-- pro Kind aus Schaan. Nachdem diese Schule erfreulicherweise mehr Schaaner Kinder zu verzeichnen hat, genügt der budgetierte Betrag nicht.

Konto 811.318.00 (Kulturen, Pflegemassnahmen - Dienstleistungen)

Den Mehrausgaben stehen Mehreinnahmen auf einem anderen Konto gegenüber.

Konto 622.501.00 (Bodenauslösungen)

Da diese Kosten sehr stark schwanken, wurde vor vielen Jahren beschlossen, keine Beträge mehr zu budgetieren, sondern einen entsprechenden Nachtragskredit zu beschliessen.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

87 Halle Im Rietacker 26 (Sch. Gst. Nr. 1467) / Umnutzung

Ausgangslage

Gemäss Baurechtsvertrag vom 24. April 1979 hat die Gemeinde der Firma Gewürz-Berger AG, Industriestrasse 40, 9487 Gamprin-Bendern, die Sch. Gst. Nr. 1467 im Baurecht abgegeben. Diese Baurechtseinheit hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 08. Mai 2024 (Trakt. Nr. 115) zurückgekauft.

Im Herbst 2024 haben die Betreiberinnen der Ludothek Fridolin, welche Im Rietacker 2, 9494 Schaan, untergebracht sind, betreffend neuen Räumlichkeiten angefragt. Die Liegenschaft, in welcher sie derzeit sind, wurde verkauft und die neuen Eigentümer planen einen Neubau auf diesem Grundstück.

Die Liegenschaftskommission befasste sich mit dieser Anfrage und würde es begrüßen, wenn die Ludothek weiterhin in Schaan ansässig ist. Die Liegenschaftskommission hat die Gemeindebauverwaltung mit der Prüfung beauftragt, ob sich die Halle Im Rietacker 26 für die Unterbringung der Ludothek eignen würde. Die Gemeindebauverwaltung hat die Firma Amann Architektur, Benderer Strasse 33, 9494 Schaan, mit der Überprüfung einer Umnutzung beauftragt. Das Ziel dieser Umnutzung ist es, dass nebst der Unterbringung der Ludothek zusätzliche Lager-räumlichkeiten geschaffen werden.

Im derzeitigen Planungsstand des beauftragten Architekturbüros ist vorgeschlagen, dass die Räumlichkeiten für die Ludothek sowie die weiteren Lagerräume im Erdgeschoss angeordnet werden. Durch die Schaffung eines Eingangsbereichs kann der Zugang zum Obergeschoss abgetrennt werden. Das Projekt sieht vor, mit möglichst geringfügigen Baumassnahmen aus-zukommen.

Gemäss Grobkostenschätzung belaufen sich die Kosten für die Umbauarbeiten auch CHF 270'000.--. Da die Umbauarbeiten der Halle Im Rietacker 26 bei der Budgetierung im Herbst 2024 noch nicht angedacht waren, beantragt die Liegenschaftsverwaltung den Nachtrag von CHF 270'000.-- auf das Konto Nr. 942.314.00.112 (Baulicher Unterhalt, Halle Im Rietacker 26).

Dem Antrag liegen bei (elektronisch)

- Situationsplan
- Planmappe
- Grobkostenschätzung
- Honorarofferte Amman Architektur

Antrag

1. Der Gemeinderat befürwortet die Umbauarbeiten der Halle Im Rietacker 26 und genehmigt den Nachtrag von CHF 270'000.-- im Budget 2025 auf das Konto Nr. 942.314.00.112.

2. Der Auftrag für die Architektur- und Bauleistungsleistungen für die Umnutzung der Halle Im Rietacker 26, wird an Amann Architektur, Benderer Strasse 33, 9494 Schaan, zum Betrag von CHF 51'972.70.-- inkl. MwSt. vergeben.

Erwägungen

Der Gemeinderat wird eingangs der Diskussion informiert:

- Die Ludothek hat noch keine Kündigung ihres Standortes erhalten (Kündigungsfrist ein halbes Jahr), es ist aber eine Überbauung geplant. Die Liegenschaftskommission hat sich mit dieser Anfrage befasst und ist der Meinung, dass die Ludothek weiterhin in Schaan bleiben sollte.
- Die Details wurden noch nicht besprochen, die Fläche ist aber gross genug.
- Finanziell wird die Suche auf dem üblichen Markt wohl schwierig.
- Die Gemeinde Schaan soll keine grossen Investitionen tätigen, aber von einer Nutzungsdauer von rund 10 Jahren ausgehen. Es soll nur das Allernotwendigste gemacht werden.
- In der Halle können auch andere Vereine ihre Materialien lagern, z.B. der Skiclub, welcher sein Material aktuell beim Fussballclub untergebracht hat.
- Die «Matheliebe» im Sammlungsdepot sollte aufgrund des dortigen Pilzbefalls auf längere Sicht ebenfalls einen neuen Standort erhalten. Künftig aber wohl eher als reines Lager denn für Besichtigungen.
- Im Obergeschoss hat es rund 476 m2 Platz. Dort müssen grundsätzlich keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Die Teppiche im Erdgeschoss müssen jedenfalls ersetzt werden, aber nicht durch einen teuren Holzboden.

Während der Diskussion werden folgende Punkte besprochen:

- Es beteiligen sich wohl alle Gemeinden an der Finanzierung, die Details sind aber unbekannt.
- Mit den Verantwortlichen der Ludothek wurde ein Termin fixiert, um die Halle zu besichtigen.
- Es wird begrüsst, dass die Ludothek in Schaan bleiben kann, sie ist eine Bereicherung. Der neue Standort ist gut gelegen, es ergibt sich hiermit eine gute Nutzung.
- Die Ludothek im oberen Stock anzusiedeln ist kompliziert, trotz des Warenliftes. Sie kann aber z.B. im Winter dann nicht benötigtes Material dort zwischenlagern.
- Es soll geprüft werden, ob auf dem Dach eine PV-Anlage erstellt werden kann. Dabei soll auch beachtet werden, dass der damit allenfalls generierte Strom im Gebäude selbst genutzt wird.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

89 Schul- und Gemeinschaftszentrum Resch – Ertüchtigung Sporthalle/ Auftragsvergaben

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2024, Trakt Nr. 258, das Projekt für die Ertüchtigung der Sporthalle und den Kredit in Höhe von CHF 2'600'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In Anlehnung an das Gesetz vom 19. Juni 1998 über die Vergabe von öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen unterhalb der Schwellenwerte wurden folgende Arbeiten ausgeschrieben:

Direktvergabeverfahren
BKP 224.1 Dichtungsbeläge Flachdächer
BKP 230.0 Elektroanlagen
BKP 242 / 250 Heizungs- und Sanitäranlagen
BKP 244 Lüftungsanlagen

Sämtliche Offerten wurden vom beauftragten Bauleitungsbüro auf Inhalt und Preise überprüft. Die beantragten Vergaben liegen insgesamt innerhalb des veranschlagten Kostenvoranschlags.

Dem Antrag liegen bei (elektronisch)

Offertvergleiche und Vergabeanträge

Antrag

Für die Ertüchtigung der Sporthalle in der Schul- und Freizeitanlage Resch werden folgende Aufträge an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter vergeben:

BKP 224.1 Dichtungsbeläge Flachdächer
an die Firma Eberle Gebäudehülle AG, 9494 Schaan, zur Offertsumme von netto CHF 78'730.55 inkl. MwSt.

BKP 230.0 Elektroanlagen
an die Firma Beck Elektro AG, 9494 Schaan, zur Offertsumme von netto CHF 90'059.70 inkl. MwSt.

BKP 242 / 250 Heizungs- und Sanitäranlagen
an die Firma Ospelt Haustechnik AG, 9490 Vaduz, zur Offertsumme von netto CHF 79'735.75 inkl. MwSt.

BKP 244.0 Lüftungsanlagen
an die Firma A. Vogt AG, 9490 Vaduz, zur Offertsumme von netto CHF 88'896.70 inkl. MwSt.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

90 Neubau Intamin Innocenter – Umlegung gemeindeeigene Abwasserleitung / Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Auf den Grundstücken Nr. 339 und 340 an der Landstrasse entsteht der Neubau Intamin Innocenter. Entlang der südlichen Grenze des Grundstücks 340 verläuft eine öffentliche Kanalisationsleitung, die als Hochwasserentlastung der Leitungen in der Landstrasse dient und das anfallende Überwasser in die Leitung entlang dem Wäschgraba ableitet.

Aufgrund der Lage der bestehenden Kanalisation und der geplanten Tiefgarage samt Umgebung ist eine Neuverlegung der Abwasserleitung aus dem Privatgrundstück unumgänglich. Die Leitungsumlegung erfolgt gemäss vorliegender Situation 1: 250.

Mit den Bauarbeiten für den privaten Neubau Intamin Innocenter ist die Firma Frickbau AG, Schaan, betraut. Aus diesem Grund hat die Gemeindebauverwaltung bei der Firma Frickbau AG Offerten für die Kanalisationsumlegung eingeholt. Zum einen für die provisorische Umlegung während den Bauarbeiten und zum anderen für die Umlegung in den Endzustand. Eine Abschätzung der Gesamtkosten ist gemeindeintern erfolgt. Es ist mit Kosten für Planung und Realisierung von ca. CHF 130'000.00 zu rechnen.

Dem Antrag liegt bei (elektronisch)

Situation Umlegung Abwasserleitung Sax (Intamin) 1: 250

Antrag

Der Gemeinderat vergibt die Baumeisterarbeiten für die provisorische und die endgültige Umlegung der Abwasserleitung beim Neubau Intamin Innocenter an die Firma Frickbau AG, Schaan. Die Abrechnung erfolgt nach dem effektiven Aufwand innerhalb eines Kostendachs von CHF 95'000.00 inkl. MwSt..

Beschluss (einstimmig, 12 Anwesende, Laura Frick ausserhalb des Sitzungsraumes und im Ausstand.)

Der Antrag wird genehmigt.

91 Strassen- und Werkleitungsausbau Im Äscherle (Verbindung Birkenweg - Im Zagalzel - Im Äscherle) / Arbeitsvergaben

Ausgangslage

An der Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 2025, Trakt. 49, wurde das Bauprojekt und der dazugehörige Kredit in Höhe von CHF 1'420'000.00 genehmigt.

Zwischenzeitlich wurden die Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten öffentlich und die Rohrbauarbeiten Wasserleitung im Direktvergabeverfahren ausgeschrieben. Die fristgerecht eingegangenen Offerten wurden rechnerisch und fachlich geprüft.

Dem Antrag liegen bei

- Originalofferten Baumeister- und Belagsarbeiten
- Originalofferten Rohrbauarbeiten Wasserleitung
- Offertöffnungsprotokolle (elektronisch)
- Offertvergleiche und Vergabeantrag (Total alle Bauherren / Gemeindeanteil) Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten (elektronisch)
- Offertvergleich und Vergabeantrag Rohrbauarbeiten Wasserleitung (elektronisch)
- Honorarofferte Ausführungsprojekt Wenaweser + Partner Bauingenieure AG, Schaan, vom 12.03.2025 (elektronisch)

Antrag

1. Der Gemeinderat vergibt die Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten für das Projekt „Strassen- und Werkleitungsausbau Im Äscherle (Verbindung Birkenweg - Im Birkenweg - Im Zagalzel)“ an die Firma Frickbau AG, Schaan, zur Offertsumme von CHF 1'573'853.15 inkl. MwSt..

(Gemeindeanteil CHF 1'021'172.35 inkl. MwSt.)

Kostenvoranschlag Gemeindeanteil CHF 983'219.25 inkl. MwSt.

2. Der Gemeinderat vergibt die Rohrbauarbeiten Wasserleitung für das Projekt „Strassen- und Werkleitungsausbau Im Äscherle (Verbindung Birkenweg - Im Birkenweg - Im Zagalzel)“ an die Firma G. + H. Marxer AG, Nendeln, zur Offertsumme von CHF 62'332.35 inkl. MwSt..

Kostenvoranschlag 83'237.00 inkl. MwSt.

3. Der Gemeinderat vergibt die Ingenieurleistungen Ausführungsprojekt für das Projekt „Strassen- und Werkleitungsausbau Im Äscherle (Verbindung Birkenweg - Im Birkenweg - Im Zagalzel)“ an die Firma Wenaweser + Partner Bauingenieure AG, Schaan, zur Offertsumme von CHF 96'943.15 inkl. MwSt..

Kostenvoranschlag 107'019.00 inkl. MwSt.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende, Laura Frick bei 1. ausserhalb des Sitzungsraumes und im Ausstand.)

Der Antrag wird genehmigt.

92 Im Rietacker, Ausbau Gst. 1481 - Gst. 1482 und Ausbau Fussweg Im Rietacker - Speckigraba, Regenwasserableitung / Arbeitsvergaben

Ausgangslage

An der Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 2025, Trakt. 46, wurden die Bauprojekte und die dazugehörigen Kredite in Höhe von CHF 2'100'000.00 und CHF 425'000.00 genehmigt.

Zwischenzeitlich wurden die Baumeister- und Belagsarbeiten öffentlich und die Rohrbauarbeiten Wasserleitung im Direktvergabeverfahren ausgeschrieben. Die fristgerecht eingegangenen Offerten wurden rechnerisch und fachlich geprüft.

Dem Antrag liegen bei

- Originalofferten Baumeister- und Belagsarbeiten
- Originalofferten Rohrbauarbeiten Wasserleitung
- Offertöffnungsprotokolle (elektronisch)
- Offertvergleiche und Vergabeantrag (Total alle Bauherren / Gemeindeanteil) Baumeister und Belagsarbeiten (elektronisch)
- Offertvergleich und Vergabeantrag Rohrbauarbeiten Wasserleitung (elektronisch)

Antrag

1. Der Gemeinderat vergibt die Baumeister- und Belagsarbeiten für das Projekt „Im Rietacker, Ausbau Gst. 1481 - 1482 und Ausbau Fussweg Im Rietacker - Speckigraba, Regenwasserableitung“ an die Firma Meisterbau AG, Balzers, zur Offertsumme von CHF 2'153'656.90 inkl. MwSt..

(Gemeindeanteil CHF 1'890'291.55 inkl. MwSt. / Gemeindeanteil Ausbau Gst. 1481 - 1482

CHF 1'529'164.60 / Gemeindeanteil Ausbau Fussweg Im Rietacker - Speckigraba, Regenwasserableitung CHF 361'126.95)

Kostenvoranschlag Gemeindeanteil CHF 1'855'285.50 inkl. MwSt.

2. Der Gemeinderat vergibt die Rohrbauarbeiten Wasserleitung für das Projekt „Im Rietacker, Ausbau Gst. 1481 - 1482“ an die Firma G. + H. Marxer AG, Nendeln, zur Offertsumme von CHF 74'005.35 inkl. MwSt..

Kostenvoranschlag 94'047.00 inkl. MwSt.

3. Der Gemeinderat vergibt die Strassenbeleuchtung für das Projekt „Im Rietacker, Ausbau GSt.1481 - 1482“ an die Liechtensteinischen Kraftwerke, Schaan, zur Offertsumme von CHF 31'797.00 inkl. MwSt..

Kostenvoranschlag 30'268.00 inkl. MwSt.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

93 Altes Brauhaus, Feldkircher Strasse 43 / Umnutzung und Sanierung – Auftragsvergaben

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 28. August 2024, Trakt Nr. 184, das Projekt für die Umnutzung und Sanierung des Alten Brauhauses und den entsprechenden Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 4'600'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In Anlehnung an das Gesetz vom 19. Juni 1998 über die Vergabe von öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen unterhalb der Schwellenwerte wurden folgende Arbeiten ausgeschrieben:

Offenes Verfahren:

BKP 211.0 Baumeisterarbeiten

BKP 214.0 Zimmerarbeiten

BKP 230.0 Elektroanlagen

BKP 250 Sanitäranlagen

Verhandlungsverfahren

BKP 242 Heizungsanlagen

Honorare Architektur und Bauleitung

BKP 291 Architekturleistungen Phase Ausführungsplanung

BKP 291.1 Bauleitungsleistungen Phase Ausführung

Sämtliche Offerten wurden vom beauftragten Bauleitungsbüro auf Inhalt und Preise überprüft. Die beantragten Vergaben liegen insgesamt innerhalb des veranschlagten Kostenvoranschlags.

Dem Antrag liegen bei (elektronisch)

- Offertvergleiche und Vergabeanträge
- Honorarofferte Architekturleistungen (Ausführungsplanung) vom 3.4.2025
- Honorarofferte Bauleitungsleistungen (Ausführung) vom 2.4.2025

Antrag

1. Für die Umnutzung und Sanierung des Alten Brauhauses werden folgende Aufträge an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter vergeben:

BKP 211.0 Baumeisterarbeiten

an die Firma Gebr. Hilti AG, 9494 Schaan, zur Offertsumme von netto CHF 313'194.00 inkl. MwSt.

BKP 214.0 Zimmerarbeiten
an die Firma Legna Holzwerk AG, 9486 Schaanwald, zur Offertsumme von netto CHF
422'510.30 inkl. MwSt.

BKP 230.0 Elektroanlagen
an die Firma Etavis Elcom AG, 9496 Balzers, zur Offertsumme von netto CHF 160'122.00
inkl. MwSt.

BKP 242.0 Heizungsanlagen
an die Firma Ospelt Haustechnik AG, 9490 Vaduz, zur Offertsumme von netto CHF
69'835.50 inkl. MwSt.

BKP 250.0 Sanitäranlagen
an die Firma Roperti Haustechnik AG, 9490 Vaduz, zur Offertsumme von netto CHF
111'685.95 inkl. MwSt.

2. Der Auftrag für die Architekturleistungen für die Phase Ausführungsplanung wird auf der Grundlage der Kostenschätzung vom 20.08.2024 zum Betrag von CHF 89'020.35 inkl. MwSt. an das Architekturbüro Mayer Hüsey, 9495 Triesen, vergeben.
3. Der Auftrag für die Bauleistungsleistungen für die Phase Ausführung wird auf der Grundlage der Kostenschätzung vom 20.08.2024 zum Betrag von CHF 97'290.80 inkl. MwSt. an die Planbar AG, 9495 Triesen, vergeben.

Beschluss

Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis (13 Anwesende)

10 Ja
3 Nein (3 FBP)

94 SAL Kleiner Saal – Dachsanierung und Installation PV-Anlagen / Auftragsvergaben

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. Dezember 2024, Trakt Nr. 277, das Projekt und den Kredit für die Dachsanierung und die Installation der PV-Anlagen in Höhe von CHF 800'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

In Anlehnung an das Gesetz vom 19. Juni 1998 über die Vergabe von öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen unterhalb der Schwellenwerte wurden folgende Arbeiten ausgeschrieben:

Offenes Verfahren

BKP 224.0 Deckungen geneigter Dächer

BKP 231.5 PV-Anlagen (Steildach und Flachdach)

Direktvergabeverfahren

BKP 211.1 Gerüste

BKP 222.0 Spenglerarbeiten

BKP 230.0 Elektroanlagen

Sämtliche Offerten wurden vom beauftragten Bauleitungsbüro auf Inhalt und Preise überprüft. Die beantragten Vergaben liegen insgesamt innerhalb des veranschlagten Kostenvoranschlags.

Dem Antrag liegen bei (elektronisch)

Offertvergleiche und Vergabeanträge

Antrag

Für die Dachsanierung Kleiner Saal und die Installation von PV-Anlagen werden folgende Aufträge an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter vergeben:

BKP 211.1 Gerüste

an die Firma Beusch AG, 9495 Triesen, zur Offertsumme von netto CHF 40'113.95 inkl. MwSt.

BKP 222.0 Spenglerarbeiten

an die Firma Biedermann Spenglerei AG, 9490 Vaduz, zur Offertsumme von netto CHF 69'888.80 inkl. MwSt.

BKP 224.0 Deckungen geneigter Dächer

an die Firma Frick Stefan Spenglerei Anstalt, 9494 Schaan, zur Offertsumme von netto CHF 135'017.10 inkl. MwSt.

BKP 230.0 Elektroanlagen

an die Firma Beck Elektro AG, 9494 Schaan, zur Offertsumme von netto CHF 47'753.20 inkl. MwSt.

BKP 231.5 PV-Anlagen (Steildach und Flachdach)

an die Firma Büchel-Hoop Photovoltaik AG, 9491 Ruggell, zur Offertsumme von netto CHF 109'989.35 inkl. MwSt.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

95 Erdbeben in Südostasien: Spende der Gemeinde Schaan

Ausgangslage

In Südostasien hat sich bekanntlich ein starkes Erdbeben ereignet, mit nach wie vor unklaren Folgen, die aber für die Betroffenen schwerwiegend sind. Dazu aus der Veröffentlichung der Schweizerischen Roten Kreuzes SRK:

Das SRK ist bereit, nach dem starken Erdbeben Hilfe nach Myanmar und in die Nachbarländer zu schicken. In Myanmar sind Gebäude, Spitäler und Brücken eingestürzt, und es gibt viele Tote und Verletzte. Das Schweizerische Rote Kreuz steht bereit, personelle, technische und finanzielle Unterstützung zu schicken, je nach Bedarf, der noch ermittelt werden muss.

Menschen sind unter den Trümmern verschüttet, viele sind verletzt. Die lokalen Zweigstellen des Roten Kreuzes in den betroffenen Gebieten stehen bereit, um den Menschen beizustehen und bei den Such- und Rettungsaktionen zu helfen. Die Zahl der Opfer ist ungewiss, die Rettungsarbeiten haben begonnen. Das Schweizerische Rote Kreuz ist bereit, je nach Bedarf personelle, materielle, technische und finanzielle Unterstützung zu entsenden.

Das Epizentrum des Erdbebens der Stärke 7,7, das Zentralmyanmar erschütterte, lag 17 Kilometer von Mandalay entfernt, der zweitgrössten Stadt des Landes. Kurz danach gab es ein starkes Nachbeben. Zahlreiche Gebäude und Brücken wurden zerstört oder beschädigt.

Die Auswirkungen des Erdbebens reichen über die Grenzen Myanmars hinaus. Im fast 800 Kilometer entfernten Bangkok in Thailand lösten die Erschütterungen Massenevakuierungen von Gebäuden aus. In beiden Ländern wurde der Ausnahmezustand verhängt.

Das Myanmar Red Cross hat sein Emergency Operations Center aktiviert und Freiwillige und Mitarbeiter sind im Einsatz mit folgenden Aktivitäten:

- *Search & Rescue Support: Rettungskräfte werden aus den umliegenden Gebieten zusammengezogen. Das MRC hilft bei Such- und Bergungsarbeiten, rettet Verschüttete aus den Trümmern und leistet erste Hilfe*
- *Emergency Shelter Assistance: Aus beständen werden Non-Food Items wie Planen, Hygienekits, etc. mobilisiert*
- *Restoring Family Links: Das RFL Netzwerk wurde aktiviert, um getrennte Familien in Verbindung zu bringen.*

Das Schweizerische und das Österreichische Rote Kreuz haben bereits am 28. März 2025 zu Hilfe und Spenden aufgerufen. Das Liecht. Rote Kreuz hat seinen Spendenaufruf am 01. April 2025 veröffentlicht, die Caritas Liechtenstein wird ebenfalls zu Spenden aufrufen.

Die politische Situation namentlich in Myanmar ist bekanntlich schwierig, was die Sache nicht nur für die vor Ort Hilfe Leistenden, sondern auch für Spender/-innen nicht vereinfacht. Dennoch soll sich die Gemeinde Schaan nach Ansicht der Gemeindevorsteherung an der Hilfe beteiligen.

Bei Unwettern, Wirbelstürmen oder auch Erdbeben hat sich die Gemeinde Schaan jeweils grosszügig gezeigt und den Betroffenen grössere Beträge zukommen lassen. Um einzelne zu nennen:

20. Januar 2010, Trakt. Nr. 13	CHF 50'000, Erdbeben in Haiti Liecht. Rotes Kreuz
18. August 2010, Trakt. Nr. 165	CHF 50'000, Flut in Pakistan Liecht. Rotes Kreuz und Caritas
17. August 2011, Trakt. Nr. 157	CHF 50'000, Dürre in Ostafrika Caritas
12. Nov. 2013, Trakt. Info / 1.	CHF 15'000, Taifun auf den Philippinen Liecht. Rotes Kreuz und Caritas
20. Mai 2015, Trakt. Nr. 112	CHF 30'000, Erdbeben in Nepal Liecht. Rotes Kreuz
03. März 2022, Trakt. Nr. 49	CHF 150'000, Ukraine-Hilfe an Caritas und Liecht. Rotes Kreuz CHF 30'000, Ukraine-Hilfe „Kleinbeträge“, u.a. an das Klos- ter St. Elisabeth
28. August 2024, Trakt. Nr. 190	CHF 100'000 Unwetterschäden Graubünden, Tessin und Wallis Liecht. Rotes Kreuz und Caritas

Die Gemeindevorstellung schlägt einen Betrag von CHF 100'000 vor, der zu gleichen Teilen an das Liecht. Rote Kreuz und Caritas Liechtenstein gespendet werden soll, zur Verwendung via Caritas Schweiz und Schweiz. Rotes Kreuz für die Erdbebenhilfe in Südostasien.

Antrag

Der Gemeinderat genehmigt einen Nachtragskredit von CHF 100'000 auf den Voranschlag 2025. Der Betrag ist jeweils zur Hälfte an das Liecht. Rote Kreuz und Caritas Liechtenstein zu spenden, zur Verwendung via Caritas Schweiz und Schweiz. Rotes Kreuz für die Erdbebenhilfe in Südostasien.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

96 Stellungnahme zum Vernehmlassungsbericht «Abänderung des Kinder- und Jugendgesetzes (Tabakprodukte und elektronische Zigaretten)»

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 26. Februar 2025, Trakt. Nr. 53, die Kommission für Gemeinwesenarbeit beauftragt, zum erwähnten Vernehmlassungsbericht eine Stellungnahme zu prüfen bzw. allenfalls zu erarbeiten.

Die Kommission für Gemeinwesenarbeit schlägt folgende Stellungnahme der Gemeinde Schaan vor:

Die Gemeinde Schaan befürwortet die im Vernehmlassungsbericht vorgeschlagenen Änderungen des Kinder- und Jugendgesetzes zum Thema Tabakprodukte und elektronische Zigaretten, d.h. die Anhebung der entsprechenden Altersgrenze auf 18 Jahre.

Der Gemeinde Schaan ist es ein grosses Anliegen, dass denjenigen Jugendlichen geholfen wird, die nach Einführung dieses Gesetzes zwischen 16 und 18 sind, und die bereits von den entsprechenden Produkten abhängig sind. Zudem stellt sich die Frage, inwiefern diese sich dann allenfalls bereits strafbar machen? In der Gesetzesvorlage findet sich hierzu nichts.

Antrag

Der Gemeinderat genehmigt die Stellungnahme.

Erwägungen

Es wird festgehalten, dass es wichtig ist, Kindern bzw. Jugendlichen zu helfen und dies hier zu erwähnen. Für die Umsetzung sind andere Stellen zuständig.

In der Schweiz ist der Verkauf verboten, nicht der Konsum.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

97 Stellungnahme zum Vernehmlassungsbericht betr. die Abänderung des Gemeindegesetzes und des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes (Motion zur Gleichberechtigung aller Landesbürgerinnen und Landesbürger in den Gemeinden)

Ausgangslage

Bei der Gemeinde Schaan ist der im Titel erwähnte Vernehmlassungsbericht zur Stellungnahme eingetroffen. Die Gemeindevorsteherung hat eine kurze Stellungnahme dazu verfasst und legt diese dem Gemeinderat zur Diskussion und Beschlussfassung vor.

Die Gemeinde Schaan hat den Vernehmlassungsbericht zustimmend zur Kenntnis genommen. Nachdem in Schaan die Gründung einer Bürgergenossenschaft abgelehnt worden ist, hat sie in Bezug auf diesen Bereich keinen Grund, eine Stellungnahme abzugeben.

Für die Gemeinde Schaan ist es wichtig, dass das Gemeindebürgerrecht bestehen bleibt. Es ist, auch wenn dies vielleicht von verschiedenen Personen anders oder als antiquiert angesehen wird, doch ein schönes und identitätsstiftendes Stück unserer Gemeinschaft.

Ebenso wichtig ist aber auch, dass alle Landesbürgerinnen und Landesbürger gleichberechtigt sind. Der einzige Unterschied in dieser Hinsicht ist (neben dem Thema Bürgergenossenschaft) das Recht zur Mitsprache bei Einbürgerungsgesuchen, die zur Abstimmung vorgelegt werden. Nachdem mit dem Gemeindebürgerrecht heute richtigerweise keine weiteren Vorrechte mehr verbunden sind, ist es nicht mehr einzusehen, dass bei diesen Abstimmungen „nur“ die Gemeindebürger und -bürgerinnen entscheiden. Zumal es auch der Fall ist, dass bisher über diese Einbürgerungsgesuche „frisch Eingebürgerte“ mit abgestimmt haben, aber „alteingesessene auswärtige Landesbürger“ dies eben nicht konnten.

Antrag

Der Gemeinderat genehmigt die Stellungnahme.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

98 Information aus der Energiekommission

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. Februar 2025, Trakt. Nr. 33, beschlossen:

Es soll geprüft werden, ob für die Solaranlagen der Gemeinde intelligente Energiemanagementsysteme eingeführt werden können, welche eine optimale Nutzung des selbst erzeugten Stroms zwischen den Gebäuden der Gemeinde Schaan ermöglichen.

Die Energiekommission hat sich mit diesem Thema an ihrer Sitzung vom 25. März 2025 befasst und dazu Christoph Niederdorfer, Mitglied der Geschäftsleitung der Liecht. Kraftwerke, eingeladen.

Aus der Präsentation und der Diskussion ging hervor, dass ein solches Energiemanagementsystem über verschiedene Liegenschaften derzeit noch gar nicht möglich ist. Für solche Systeme ist die Nutzung der LKW-Netze notwendig, und es muss ein entsprechendes Gesetz vorliegen. Dieses Gesetz ist zwar durch das Vernehmlassungsverfahren durch, ist aber noch nicht für die Behandlung im Landtag traktandiert. Es werden nächstens vier Pilotprojekte gestartet, für welche die LKW jedoch Ausnahmegenehmigung einholen müssen.

Die rechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung solcher Energiemanagementsystems liegen damit noch nicht vor. Sobald dies der Fall ist, wird die Prüfung solcher Möglichkeiten wieder aufgenommen.

Erwägungen

Die Umsetzung der Energiemanagementsysteme ist von der Strommarkliberalisierung abhängig. Die LKW haben dafür als Ziel das Jahr 2026. Heuer werden noch Pilotprojekte gestartet, wie erwähnt.

Es wird ein Dank für die Einladung an den Gemeinderat zu dieser Sitzung und die Abklärungen ausgesprochen. Das Ergebnis ist zwar ernüchternd, aber die Stimmung soll optimistisch bleiben.

Schaan, 08. Mai 2025

Gemeindevorsteher Daniel Hilti:
